

Josef Pernsteiner ist jetzt Ehrenbürger der Berger Partnergemeinde Rohrbach-Berg

ROHRBACH-BERG – Viel Politprominenz aus der Bundes-, Landes- und Bezirkspolitik war ins volle CENTRO der Stadtgemeinde Berg-Rohrbach in Oberösterreich zu einem Ehrenabend gekommen. In sportlichen zwei Stunden hat Bürgermeister Andreas Lindorfer insgesamt 29 Ehrungen und Würdigungen vorgenommen. Trotz der Kürze war es ein würdiges, sehr persönliches Fest, bei dem auch zwei neue Ehrenbürger gefeiert wurden.

Bürgermeister Helmut Himmler und Partnerschaftsreferentin Anita Vogel waren wegen einer besonderen Ehrung für Albürgermeister Josef Pernsteiner ins Mühlviertel gefahren. Bergs Bürgermeister a.D. Josef Pernsteiner und Rohrbachs Vizebürgermeister a.D. Hans-Jörg Oberngruber wurde an diesem Abend die Ehrenbürgerschaft verliehen. „Sie haben sich zum einen im inzwischen abgeschlossenen und vollzogenen Fusionsprozess zur Stadtgemeinde Rohrbach-Berg verdient gemacht, aber auch in weiteren Funktionen vorbildlich und verantwortungsbewusst für die Bevölkerung gewirkt“, meinte der Bürgermeister zu Beginn seiner Laudatio.

Eine wesentliche Säule im Fusionierungsprozess war der ehemalige Berger Bürgermeister Josef Pernsteiner. Dessen politische Laufbahn begann 1978. 1991 kam er in den Gemeinderat, ein Jahr später wurde er Vizebürgermeister, 2008 Bürgermeister. Seine Amtszeit war geprägt von der infrastrukturellen Herausforderung der landwirtschaftlich dominierten Gemeinde - es wurden Kanal, Straßen, Güterwege gebaut und saniert, Bauland und Betriebsbaugelände geschaffen. Zum Schluss seiner politischen Laufbahn wirkte er „als Hebamme der noch jungen Stadtgemeinde Rohrbach-Berg“, so Lindorfer.

„In jeder Gemeinschaft kommt es auf diejenigen Mitbürgerinnen und Mitbürger an, die mehr als ihre Pflicht tun und sich im Sinne des Gemeinwohls engagieren. Ihnen gehört heute unser Respekt und wir schulden ihnen Dank“, sagte Bürgermeister Helmut Himmler in seinem Redebeitrag. Josef Pernsteiner und zuvor Bürgermeister Karl Mayrhofer seien „beste Kollegen und Freunde“ und das werde so bleiben. Es sei schön hier in Oberösterreich zu erleben, wie gut der Zusammenschluss der zwei Gemeinden zur Stadtgemeinde gelungen sei und in der Oberpfalz freue man sich über die Fortführung der Gemeindeparterschaft zwischen Berg in Bayern und Rohrbach-Berg im Mühlviertel.

Als Gastgeschenk hatten Himmler und Anita Vogel das Gemälde „Landleben“ von Alfons Dürr als Geschenk an den neuen Ehrenbürger in die Partnerkommune mitgebracht.

